

Effretikon, 15. März 2011

A B S C H I E D

der Rechnungsprüfungskommission zu

Geschäft Nr. 095/08

36.05.00 Verkehr, Rundfunk, Touristik; Haltestellen

Kenntnisnahme vom Bericht des Stadtrates, Kreditbewilligung und Abschreibung der Motion von Gemeinderat Hans Zimmermann (GP) und Mitunterzeichnende betr. fehlende Bushäuschen auf dem gesamten Stadtgebiet

ANTRAG

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Grossen Gemeinderat, dem Objektkredit von Fr. 242'800.– für die Erstellung von Bushäuschen zu Lasten der Investitionsrechnung (Konto 815.5031.00) zuzustimmen und die Motion von Gemeinderat Hans Zimmermann und Mitunterzeichnende betr. fehlende Bushäuschen auf dem gesamten Stadtgebiet abzuschreiben.

BEGRÜNDUNG

Der Stadtrat hat in seinen Abklärungen eine Bestandesaufnahme aller 46 Bushaltestellen vorgenommen. Da dazu vertiefte Abklärungen nötig waren (Verhandlungen mit privaten Grundeigentümern, Abklärungen von baulichen Massnahmen wie Trottoiranpassungen mit der Abteilung Tiefbau oder Gespräche mit den Verkehrsbetrieben Glatttal VBG zu Änderungen der Linienführung), ersuchte der Stadtrat im Dezember 2009 um Fristverlängerung, die ihm der GGR am 4. Februar 2010 gewährte.

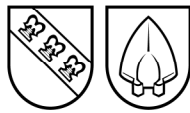
Der uns jetzt vorliegende Kreditantrag von 242'800.– umfasst im Wesentlichen die Erstellung von 5 Bushäuschen und 3 Wetterwänden.

Für den Entscheid für oder gegen die Erstellung von Bushäuschen oder Wetterwand wurden folgende Kriterien berücksichtigt:

- die Fahrgastfrequenzen
- die örtlich bedingten Platzverhältnisse
- das Vorhandensein von alternativen Unterständen sowie
- die Tatsache, dass sich die Bushaltestelle in Lastrichtung Bahnhof befindet.

In der dem Antrag beigelegten bebilderten Dokumentation werden sämtliche 46 Haltestellen auf Stadtgebiet abgebildet und der Entscheid für oder gegen die Erstellung eines Bushäuschens oder einer Wetterwand begründet.

Die Rechnungsprüfungskommission erachtet die Auswahl der zu erstellenden Bushäuschen resp. Wetterwände gemäss den oben genannten Kriterien als sinnvoll und teilt die Auffassung des Stadtrates, dass das Anliegen der Motion damit weitestgehend erfüllt ist.



Kritisch anmerken möchte die RPK dennoch, dass die Antwort des Stadtrates sehr lange hat auf sich warten lassen. Die Motion wurde am 10. Oktober 2008 eingereicht und am 6. November 2008 vom GGR an den Stadtrat überwiesen. Die RPK erwartet deshalb, dass nach Kreditgenehmigung durch den GGR die Erstellung der Bushäuschen raschmöglichst erfolgt. Zudem wird angeregt, abzuklären, inwiefern mit neuen Bushäuschen auch neue Werbeflächen entstehen, die die Stadt verkaufen kann, um so zumindest einen Teil der Kapitalfolgekosten zu decken.

Freundliche Grüsse

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon
Rechnungsprüfungskommission

Samuel Wüst
Präsident

Gabriela Münger
Aktuarin